

## Bezugspreis

In den Buchhandlungen über den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Buchguthäusern abgezahlt: vierzigpfennig A 4.50, bei ausnahmsweise ständiger Auflistung ins Jahr A 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland u. Österreich: vierzigpfennig A 6. Man überweist jener mit entsprechendem Postaufschlag bei den Postbeamten in den Städten, Dörfern, Gemeinden, Dörfern, Burgen, Klöstern, Schlossern und Festungen, Reichsland, den Provinzen, der Europäischen Tafel, Kapitäne. Für alle übrigen Staaten ist der Bezug nur unter Aufschlag durch die Expedition dieses Staates möglich.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7/8 Uhr, die Abend-Ausgabe Wochentags um 6 Uhr.

Redaktion und Expedition:  
Johannstraße 8.

Filialen:  
Wihel Hobn vorn. C. Klein's Berlin,  
Universitätsstraße 3 (Borsigstr.).  
Pauli 12/14.  
Reichenstr. 14, post. und Königplatz 7.

## Abend-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr. 164.

Sonnabend den 30. März 1901.

95. Jahrgang.

### Der Krieg in Südafrika.

#### Der Kleinstein

wimm auf dem ganzen Kriegsschauplatz seinen ungehörten Fortgang, und wenn die englischen Berichte immer noch den Sieg des General Babington über De la Rey nach allen Richtungen ausschälen und ihn fanta de mieux zu einer der glorreichen Leistungen des ganzen Krieges aufbauhen, so beweist das eben, wie idirend bereit das Böhririch nach schmiedender Jamshidkunst in dem trübseligen Kriegskoncert auf englischer Seite geworfen ist. Dazu kommt noch, daß der "Sieg" den Engländern anscheinend zu stehen gekommen ist. Wir erhalten folgende Weisung:

\* Johannesburg, 28. März. (Meldung des "Neuerlichen Bureaus"). Die Imperial Light Horse haben in den am 22. März stattgefunden Gefechte mit De la Rey bei Hartbeesfontein schwer gelitten. Die Boeren, welche gleichfalls große Verluste hatten, gingen sich beim Einmarsch der englischen Verbündeten zurück. Die englischen Verbündeten waren: 2 Offiziere und 5 Mann tot, 8 Offiziere und 13 Mann verwundet.

Hartbeesfontein liegt südlich von Ventersdorp. Das war die Ortsbezeichnung, wo De la Rey die vernichtend geschlagen worden sein sollte. Der Kampf bei Hartbeesfontein wurde am 24. Babington's "Siege" unter 25. gemeldet, ohne daß angegeben wurde, an welchem Tage er erzeugen worden. Man geht wohl mit der Annahme nicht fehl, daß De la Rey und Babington den Zusammenhang bei Hartbeesfontein gehabt haben. Dann war aber die Angabe Rüttener's falsch, die Correctur des Kriegsamtos, „unter Verlust in gering“ — gesunken und die Angabe von der wilden Flucht der Boeren höchst übertrieben. Galt bei allen englischen Siegen zuletzt ja der hunderte Boer hinter nach zu kommen.

In gleicher Weise wie Babingtons kleiner Erfolg muß seit 14 Tagen der Krieg und Plünderung verhalten, welchen der General French im südlichen Transvaal ausgeführt hat, uns immer aufs Neue werden, wie heute einmal wieder durch Reuter, die unzähligen Schafe, Pferde und Wölfe (es sollen bis zur Stunde schon im Ganzen über 220,000 Stück Vieh resp. Viehjäger geworden sein) aufgezählt, die von den französischen Truppen mit vielen Ross und Wüh nach Widdensburg und Pretoria getrieben werden, und zum Theil auch schon in Beaufort eingetroffen sind. Das Königliche hierbei ist, daß natürlich ganze Compagnies und Schwadronen, die außerordentlich leicht verloren werden können, als Rücktere und teilweise als seitliche Bedrohung für diese ziehen, habe angezeigt werden müssen, weil, wie eine Privatnotiz wahr haben will, die Boeren diese englischen Viehtransportkolonnen auf dem Marsche noch fortwährend belästigen und ihnen noch manches freien Hammel, noch manches Ross und Ross widerstreichen.

\* Graaffstad, 28. März. (Meldung des "Neuerlichen Bureaus"). Der Orangejetzt hat wieder Hochwasser. Ein Vorort-Commando hat sich in den Burchbergen festgesetzt.

\* London, 30. März. (Telegramm). Die "Times" berichtet aus Natalia unter dem 29. März: Die Boeren führen gegen die Entgleisung eines Zuges zwischen Balmeval und Witte River Krieg. Die Lokomotive, 4 Güterwagen und ein Personenzug sind zerstört. Es ist kein Verlust an Menschen zu beklagen.

### Die Wirren in China.

#### Die Mandchurie-Konvention.

Zus Shanghai hat, wie schon kurz angekündigt, unterin 28. März das Mandat bestätigt worden:

Aus verschiedensten wohlverhüllten Quellen verlautet heute, daß der Kaiserliche Hof in Singanfu den Prinzen Ching und Li-Hung-Tchang telegraphisch instruiert hat, die Vertreter der verbündeten Großmächte in Peking dahin zu informieren, daß die chinesische Regierung sich endgültig entschließe, die von England vorbereitete Convention zu unterschreiben, sogleich die Regierung des Jaren im letzten Augenblide noch mit der Modificatio vorwarf, daß der Paragraph 6 des Vertrages, wonach China nicht das Recht haben soll, in den abschließenden Provinzen ausländische Instanzen für seine See- und Landstreitkräfte zu engagieren, fallen gelassen wird. — Der Botschafter von Ningkung hat in einem Telegramm nach Shangai bestätigt, daß der Kaiser und die Kaiserin-Wittwe bestimmt entschlossen sind, den offizielle Schlüssel steht bis zur Stunde noch aus, und von Peking ist von den feindlichen Gefolgschaften ebenfalls noch nichts dierer gemeldet worden, noch kann über den Anschluß des Kaiserlichen Hofes in Singanfu kaum noch ein Speziel berichten. Der Kaiser soll sich zum Überfluß gleichzeitig ernsthaft mit der Frage beschäftigen, ob das Gefolge ein für alle Male nicht wieder nach Peking zurück zu verlegen und eine andere Hauptstadt zu erwählen, wodurch natürlich die ganzen Verhandlungen in einem Stadium treten und die bisher erzielten Resultate mehr als fragwürdig werden würden.

\* London, 30. März. (Telegramm). Der "Times" will aus Shangai unter dem gestrigen Tage berichten, die Botschafter, mit Ausnahme Li-Hung-Thang's und des Botschafters von Shanghai (die Bevölkerung Shanghaus und Hongkong umfassen), hätten gegen die Unterzeichnung des Mandchurie-Abkommen entschiedenen Einvernehmen erhoben.

### Politische Tagesschau.

#### Leipzig, 30. März.

Der Vorlauff der Ausyrahe, die der Kaiser vorgestellt an das Alexander-Regiment gesetzten hat, liegt auch heute noch nicht vor. Man darf daran wohl schließen, daß er auch nicht mitgeteilt werden soll. Der Reichstag wird also schwerlich in die Lage kommen, die Amtsetzung zu erneutern und Amtsherrn über ihre Amt vom Reichskanzler oder vom Kriegsminister v. Gotha zu erläutern. Das ist um so wichtiger, da tiefer der Grund der Kaiserlichen Werte befand, in der die Grundlage der Kaiserlichen Werte besonders in der Reichskanzlei ist. Bisherlich soll ein Berliner Telegramm der "Athen. Zeit." das offiziellen Uppschlag zu sein scheint, die erregten Gewalttheit beruhigen. Es lautet:

"Die Kaiserliche, die der Kaiser an das Alexander-Regiment gesetzten hat, wird in der Presse vielfach erörtert und zwar besonders diejenige Seite, die sich mit der Möglichkeit einer Revolution in Berlin beschäftigt. Gegen die Auffassung, daß eine Wiederholung der Ereignisse von 1848 überhaupt möglich sei, legen viele Blätter Verwahrung ein und weisen darauf hin, daß man Berlin schweres Unrecht antue, wenn man ihm revolutionäre Wünsche zutraue. Solche Beschlüsse

seien jetzt ganz ausgeschlossen und wenn in späteren Jahren wieder die Sozialdemokratie noch in der ersten Entwicklung stand, in den Kreisen dieser Partei wohl oft an Barrikaden und anderes revolutionäres Rüstzeug gedacht werden sei, so sei das heute wohl ein übermundenes Standpunkt, überwunden schon aus der ruhigen Überlegung heraus, daß bei einer gewollten Auffassung faktisch Niemand mehr Schaden nehmen würde, als die Sozialdemokratie. Mit Hoffmann und Wolf sei eben die blutdürstige Periode der Sozialdemokratie über den Ocean gegangen. Im allgemeinen wird man dieser Hoffnung zukommen können. Daß es keine Stellen gibt, die aus belohnbaren Interessen die Lage anders und als unmittelbar bedrohlich darstellen möchten, ist allerdings leider nicht zu befreien, doch werden diese Partei gegen eine zufällige Auffassung des Kaisers kaum auftreten können."

Dieser Verschwörungsversuch wird aber schwerlich von Criolo sein, weil man selbst auch der mildesten Version der Kaiserlichen Worte folgen möchte, die Monarch bestünde sich — vielleicht in Höhe seiner Lebendkraft in Preußen und Württemberg — in einer Stimmung, die ihm eine ruhige Auffassung der Lage erfordere und jenen Leuten, die die Regierung als unmittelbar bedrohlich darstellen möchten, glänzt sei. Die "Söhn. Zeit." in augenblicklich selbst nicht sehr robust, wenn sie vielleicht einen Redaktionssatirist, den sie "Kaiserworte" überkreift, folgendermaßen:

"Was kann sich nicht laut gegen dagegen vernehmen, daß sie (die Kaiserlichen Worte) in unverdächtiger Auslegung etwa zu reaktionären Maßnahmen mißbraucht werden, die nicht als Aktion, was bisher geheißen, die Autorität der Krone untergraben und die gerade diejenigen treuen Anhänger entfremden würde, die es lieber verkannt haben, ihr auf Befehl der Kaiserlichen Werte gesetztes Kaiserlandsgesetz vor überwundenen Sonderschiffen frei zu halten. Der Volke selbst muß deut der Erkenntnis, daß sein Geschlecht eng mit dem der Monarchie verschlung ist, die Blüte wayzen, des Monarchen zu schützen, und im Sinne der allgemeinen Wehrpflicht ist ein Appell des Monarchen an das Heer, das Schloss und Schule zu sein, auch ein Appell an das Volk, dass nur, wenn sich der freie Willen des Volks als ein lebendiger Wall um die Person des Monarchen legt, kann und wird ein solcher Appell an das Heer notwendig für die Zeiten, wo Dienstleute, an die er gerichtet war, längst den Rück des Königs mit dem Rück des Bürgers verläuft haben. Doch nie aber hat ein Rück des schönen Reichs, sein Haupt in den Schoß des Vaters, treten zu dürfen, durch Haltung und Ruhle errungen, sondern nur durch offene Verständigung vom Mann zum Mann, vom Menschen zum Menschen; nur der wird eine den Herzen eingesprungenen Achtung vor der Autorität des Kaisers erwachen, der auch Rührung vor den Rechten des Volkes befähigt. Doch bringt das deutsche Volk dem Kaiser die Schüttung willig entgegen, und es einmal vom Jahre 1848 die Rechte ih. Herrn daran erinnert, das auch Friedrich Wilhelm IV. in jenen Marztagen eine Novelle an seine Garde hieß, in der er sagte: „Ich bin niemals freier und sicher gewesen, als unter dem Schutz meiner Bürger“. Niemand damals die Worte wie ein Haar auf die See und ihre Freiheiten, so würden heute ähnliche Worte im Munde Wilhelm's II. wie eine Ergröfung von

dem schweren Drude werden, daß die Verhängung zwischen Fürst und Volk reichen zu gehen drohe, und das Volk würde den Faden einer Stolze und freien Nation zurückholen."

Eine solche Erlöschung ist bei der Stimmung, die den Kaiser leider zu beobachten scheint, von ihm selbst schwerlich zu erwarten; man kann sich also nur mit der Hoffnung trösten, daß Herr v. Gotha seinen Vorgänger Bonnart v. Schellendorf, der in einem ähnlichen Halle, auf dem jetzt vollkommen werden, eine sozialdemokratische Auffassung dagegen benutzen werde, die durch ein Kaiserwort hervorgerufene Verunsicherung zu verscheuen, zum Muster nehmen werde.

Interessant und lehrreich ist es, zu sehen, wie die politische Presse das Kaiserwort vor der Demoralisierung der Jugend für ihre Zwecke ausnutzen sucht. In einem längeren Artikel, "Kaiserworte", überzeichnet, schreibt der "Dienst. Vogankl." u. L. Holgenius:

"Der Inhalt der kaiserlichen Worte von der Demoralisierung der Jugend hat bei uns volkigen Widerhall gefunden. Romantisch ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dienstleute, welche die höchste Macht in Händen haben, haben bei uns volles Verständnis. Wie kann man nicht versteht, daß, wenn Wind steht, in dieser oder jener Weise Strom entsteht. Wenn irgend wo, so hat die Demoralisierung bei uns die größten Fortschritte gemacht. Das Schwaden der Schwinden der Jugend ist nicht mit jedem Tage. Da der heranwachsende Jugend können wir eine grenzenlose Selbstüberhöhung beobachten, welche in Großraumhafte aussetzt. Wer Criolo ist der Begriff, daß alle Stände gleiche Schuld an der Demoralisierung tragen, auch Dien